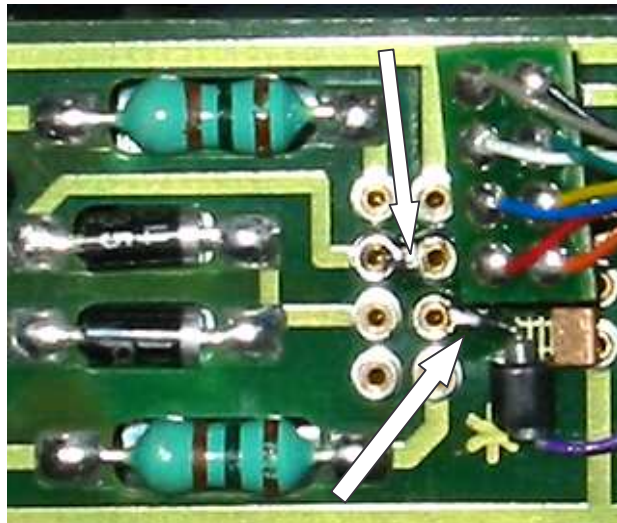


EINBAUTIPPS FERNLICHT – FUNKTION

Es werden 3 Lösungsansätze beschrieben:

VAR1) „PSEUDO“ FERNLICHT

Diese einfache Methode kommt ohne Nacharbeiten am Modell aus. Dabei werden lediglich 2 zusätzliche Anschlüsse vorbereitet (der Decoderstecker liegt zur Orientierung daneben):



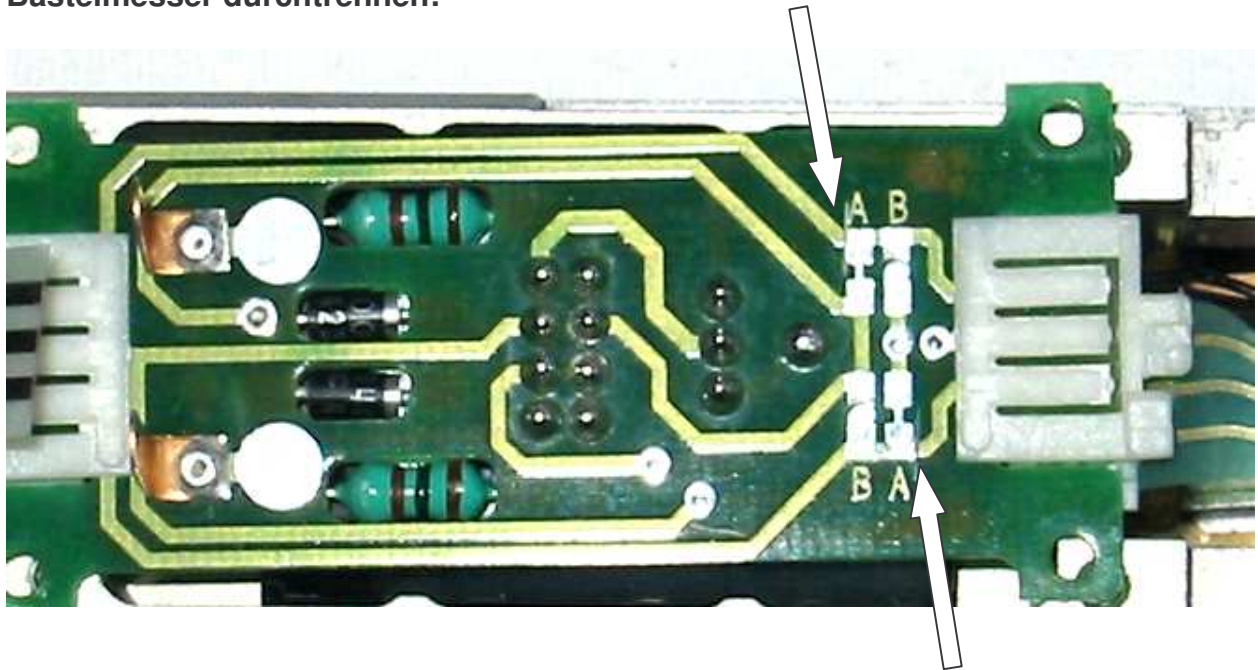
Verbinden Sie den weißen und grünen Steckanschluss auf der Platine (oder das weiße mit dem grünen Kabel bei direktem Anschluss ohne Stecker). Schaffen Sie einen zusätzlichen Steckanschluss für das lila Kabel am gelben Steckanschluss (oder verbinden Sie das gelbe mit dem lila Kabel bei direktem Anschluss ohne Stecker).

Wenn Sie nun die Lichtausgänge (weiß und gelb) dimmen, erhalten Sie beim Einschalten von grün bzw. lila die gewünschte Fernlichtfunktion.
Kleiner Wermutstropfen: Das jeweilige rote Rücklicht (falls vorhanden) ändert auch seine Helligkeit, was jedoch in der Praxis kaum auffällt.

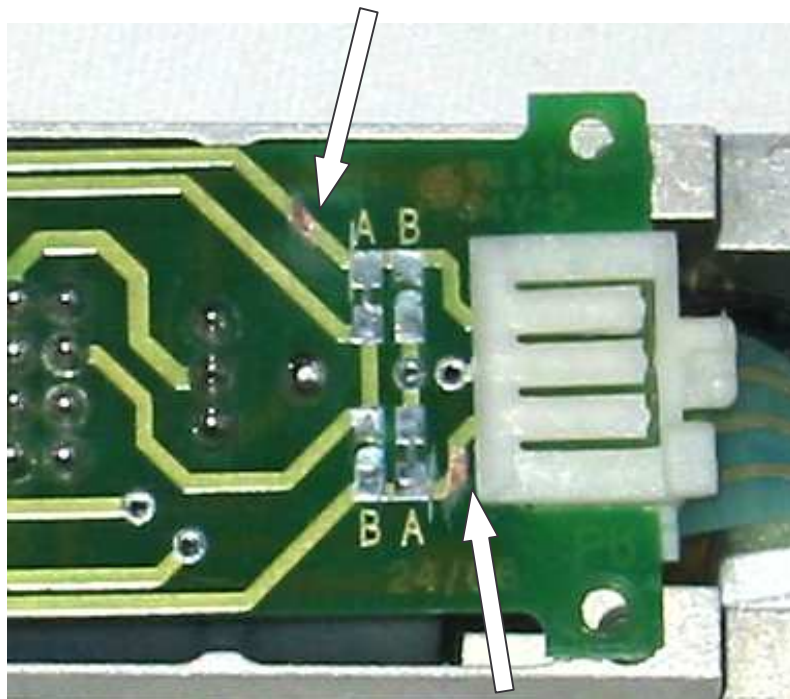
VAR2) „ECHTES“ FERNLICHT bei ROCO Loks mit Flex-Print und Birnchen, wie 2043 oder 1142

Stecken Sie die beiden Flex-Prints ab, schrauben Sie die Platine ab und legen sie mit der Unterseite nach oben auf die Lok.

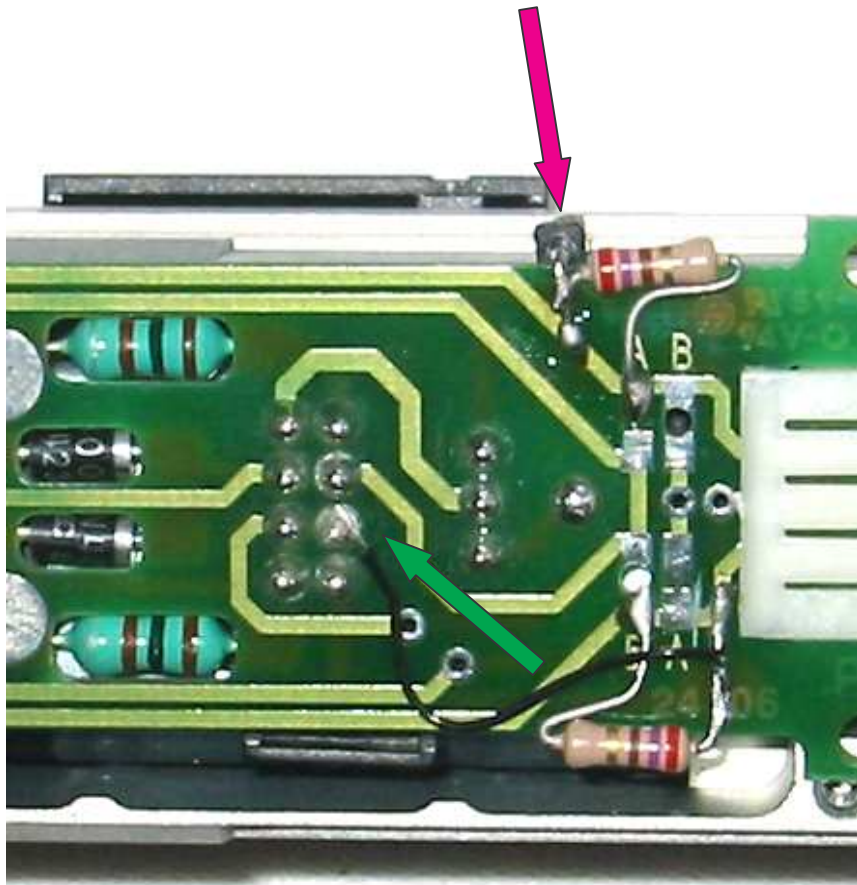
Nun die Leiterbahnen an den beiden kennzeichneten Stellen mit einem Bastelmesser durchtrennen:



Neben den durchtrennten Stellen die Lackschicht mit einem Bastelmesser entfernen, um neue Lötunkte zu erhalten:

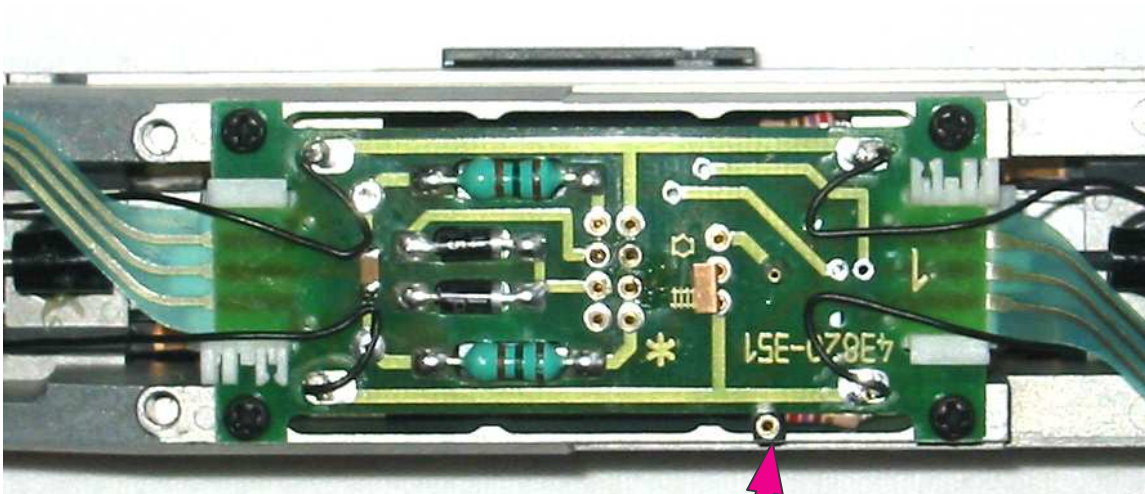


Im nächsten Schritt zwei Widerstände (Startwert 270 Ohm) wie abgebildet einlöten:



Gleichzeitig das Anschlusskabel für AUX 1 (grüner Pfeil) und den Steckanschluss für das lila Decoderkabel AUX2 (lila Pfeil) herstellen.

Platine wieder umdrehen und einbauen. So sieht's von oben aus:

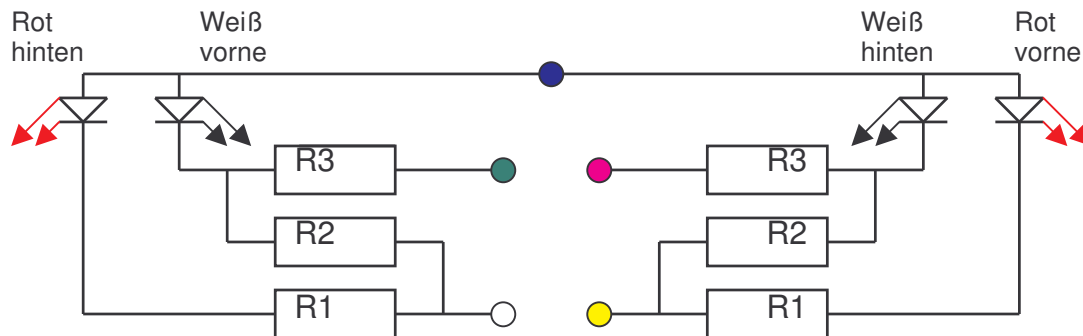


Es ist nur der Steckanschluss für AUX2 zu sehen.

Nun am Decoder den Ausgang AUX1 für Fernlicht vorne und AUX2 für Fernlicht hinten belegen. Ausgänge nicht dimmen.

VAR3) „ECHTES“ FERNLICHT mit superhellen LEDs

Die Abbildung zeigt die Schaltung für den Neuaufbau der Beleuchtung:



Wenn Sie für D1 superhelle LEDs (Empfehlung: „Golden White“) verwenden, können folgende Widerstandswerte als Startwerte gelten:

R3 820

R2 18k

R1 6k8

Das Ergebnis ist ein „echtes“ Fernlicht mit hoher Leuchtkraft. Und das rote Rücklicht behält stets seine Helligkeit.

Selbstverständlich können Sie auch mehrere LEDs pro Seite parallel schalten, wenn Sie z.B. für jede Stirnlampe eine eigene LED verwenden wollen. In jedem Fall auf Polarität der LEDs achten.

Gutes Gelingen!

Ihre
SoundManufaktur